

Minustemperaturen konnten Bautzener Cadet–Segler an der Ostsee nicht schrecken!

Schnee und Kälte konnten die Bautzener Cadet-Kinder in den zwei Anfangstagen nicht schrecken. Trotz dieser schwierigen Bedingungen trainierten die Crews der GER 8888 Richard Kunz/Carola Ebruy, GER 9226 Ricarda Bast (Bln)/Jessica Hübner, GER 9311 Fabian Helfrich/Charlotta Böhme, GER 9230 Bastian Klengel/Florian Ebruy auf den Salzhaff in Rerik und fuhren eisern die Tageswettfahrten mit bzw. gegen die anderen Segelvereine. Unseren Jüngsten, Charlotta und Florian, setzte das Wetter in den ersten zwei Tagen sehr zu. Dank der Unterstützung der gesamten Trainingsgruppe waren sie aber immer wieder motiviert für die neuen Trainingseinheiten. Die mitgereisten Eltern konnten hier erleben wie stark die Trainingsgruppe zusammenhält und innerhalb von kurzer Zeit eine eingeschworene Mannschaft geworden ist.



Eine Premiere gab es erstmalig in diesem Jahr für die Segelkinder. Der Ostersonntag war in diesem Jahr trainingsfrei! Die Witterung an der Ostsee machte es möglich. Ein schönes Ostergeschenk für die Bautzener. Diese Gelegenheit nutzten Kinder, Trainer und Eltern für einen gemeinsamen Ausflug nach Rostock und auf „Karls-Erdbeerhof“. Die Cadet-Kinder konnten sich hier aktiv vom Segeln erholen und hatten einen aktionsreichen Tag z.B. im Hochseilgarten und im Außengelände mit vielen Kinderattraktionen.

In den verbleibenden drei Trainingslagertagen lachte die Sonne im Norden mit unseren Kinder um die Wette. Beste Segelbedingungen sorgten dafür, dass auch schwierige und neue Segelmanöver durch die Segel – Crews schnell erlernt und umgesetzt werden konnten. Trainingsfreie Zeiten nutzten alle acht Kinder gemeinsam in der schönen und gemütlichen Unterkunft. Da an den Vormittagen nicht an segeln zu denken war, wegen der niedrigen Temperaturen von ca. 3 Grad Celsius, nutzten Trainer Andreas Feistel und Co-Trainer Tom Jähnert die Gelegenheit, um Theorieeinheiten mit den Kindern durchzusprechen. Dabei wurden auch die Trainingseinheiten und Wettfahrten vom Vortag genau von dem Trainer und Co-Trainer analysiert. Viel zu schnell verging die Zeit in Rerik, denn der Mittwoch schloss mit der obligatorischen Tageswettfahrt und der anschließenden Siegerehrung. Unsere Boote überzeugten mit guten sportlichen Leistungen. Die Bautzener Besatzungen konnten sich dabei über die Platzierungen 31, 28, 26 und 17 freuen.



Die nächsten Ziele haben die Cadet's schon fest im Blick. So geht es bereits am kommenden Wochenende zur ersten großen Regatta nach Neuruppin dem „Frühjahrscup“. Auch weitere große Ereignisse werfen in diesem Jahr ihre Schatten voraus, denn die Kinder des Bautzener Segelclubs e.V. möchten zur Weltmeisterschaft nach Belgien fahren. Dazu werden sie im Vorfeld noch drei große Weltmeisterschaftsvorläufe in Güstrow, Warnemünde und im heimischen Segelrevier Bautzen bestreiten.

Wir wünschen unseren Kindern bei den bevorstehenden Aufgaben weiterhin viele Erfolge!

Die Eltern und Trainer-Crew